

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung in Berlin SW. 43.
Wilhelmstraße 119/120.

**Das Recht des bürgerlichen Gesetzbuchs
in Einzeldarstellungen.**

Nr. 1. Das deutsche Erbrecht. Nr. 1.

In kurzgefaßter Darstellung von
Dr. Emil Strohal, Professor der Rechte in Leipzig.
gr. 8°. Geheftet. Preis 3 Mark.

Nr. 2. Das eheliche Güterrecht Nr. 2.

in seinen Grundzügen. Von Dr. Richard Schröder,
Professor der Rechte an der Universität zu Heidelberg.
gr. 8°. Geheftet. Preis 1 Mark.

Nr. 3. Das persönliche Eherecht. Nr. 3.

Dargestellt von Professor Dr. L. Jacobi, Justizrath.
gr. 8°. Geheftet. Preis 1 Mark 80 Pf.

**Nr. 4. Das Recht der einzelnen Nr. 4.
Schuldverhältnisse.**

Eine Darstellung und Erläuterung der Hauptbestimmungen
von Geh. Justizrath Dr. Friedrich Schollmeyer,
Professor der Rechte an der Universität Würzburg.
gr. 8°. Geheftet. Preis 2 Mark 50 Pf.

Nr. 5. Das Recht d. Schuldverhältnisse Nr. 5.

in seinen allgemeinen Lehren erörtert von
Dr. Rudolf Stammier, ordentlicher Professor an der
Universität Halle. gr. 8°. Geheftet. Preis ca. 4 Mark 50 Pf.

Nr. 6. Die Reichsgrundbuchordnung. Nr. 6.

Zur Einführung in das Grundbuchwesen des Deutschen
Reichs in den Grundzügen dargestellt von Gerichtsassessor
Dr. P. Siméon. gr. 8°. Geheftet. Preis 1 Mark.

Die Sammlung wird fortgesetzt.

Verzeichniß
der
Guttentag'schen Sammlung
Deutscher Reichsgesetze
und
Preussischer Gesetze.

Text-Ausgaben mit Anmerkungen.

Taschenformat.

Deutsche Reichsgesetze grün,
Preussische Gesetze grau cartonnirt.



1897
Berlin SW.⁴⁸,
Wilhelmstraße 119/120.
J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung.

Deutsche Reichsgesetze.

Text-Ausgaben mit Anmerkungen. Taschenformat, cartonnirt.

1. **Verfassung des Deutschen Reichs.** Von Dr. **L. von Rönne.** Siebente Auflage. 1 Mark 40 Pf.
 2. **Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich.** Neben den gebräuchlichsten Reichs-Strafgesetzen. Von Dr. **Rüdorff.** Achtzehnte Auflage von Dr. **Appelius,** Staatsanwalt. 1 M.
 3. **Militär-Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich.** Von Solms, Ober-Auditeur. Dritte Auflage. 2 M. 60 Pf.
 4. **Allg. Deutsches Handelsgesetzbuch** unter Ausschluß des Seerechts. Mit Anhang enth. Börjengeich, Depotgesetz u. s. w. Von **Litthauer,** Rechtsanwalt. Neunte Auflage. 2 Mark.
 - 4a. **Handelsgesetzbuch** nebst Einföhrungsgesetz unter Ausschluß des Seerechts. Vom 10. Mai 1897. Von **F. Litthauer,** Justizrath. In Vorbereitung.
 5. **Allg. Deutsche Wechselordnung.** Siebente Auflage von **Ball,** Rechtsanwalt, und Reichsgesetz über die **Wechselstempelsteuer** nebst allen Ausführungsbestimmungen von Reg. = Assessor **Loeck.** Sechste Auflage. 2 M.
 6. **Reichs-Gewerbeordnung** nebst allen Ausführungsanweisungen. Von **Berger.** Fortgeführt von Dr. **Wilhelmi,** Geh. Ober-Regierungsrath. Vierzehnte Auflage. 2 M.
 7. Die deutsche **Post- und Telegraphen-Gesetzgebung.** Von Dr. **P. D. Fischer,** Unterstaatssecretär im Reichspostamt. Vierte Auflage. 2 M. 60 Pf.
-

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

J. Guttentag, Berlin SW.48, Wilhelmstraße 120.

Guttentag'sche Sammlung Deutscher Reichsgesetze.
Text-Ausgaben mit Anmerkungen.

8. Die Reichsgesetze über **Unterstützungswohnsitz, die Freizügigkeit, den Erwerb und Verlust der Bundes- und Staatsangehörigkeit**, nebst den landesgesetzlichen Bestimmungen. Von Geheimrath Dr. **J. Krech**. 3. Auflage. 2 Mark 25 Pf.
- 9 a. **Sammlung kleinerer privatrechtlicher Reichsgesetze**. Von **Vierhaus**, Geh. Ober-Zustizrath. Zweite Auflage in Vorbereitung.
- 9 b. **Sammlung kleinerer strafrechtlicher Reichsgesetze**. Von **M. Werner**, Geh. Regierungsrath. Zweite Auflage im Druck.
10. **Das Reichsbeamtengesetz** und seine Ergänzungen. Von Geh. Ober-Regierungsrath **Pieper**. 3 Mark 30 Pf.
11. **Civilprozeßordnung mit Gerichtsverfassungsgesetz**, Einföhrungsgesetzen, Nebengesetzen und Ergänzungen. Von **R. Sydow**. Siebente Auflage. 2 Mark 50 Pf.
12. **Strafprozeßordnung nebst Gerichtsverfassungsgesetz**. Von **A. Hellweg**, Reichsgerichtsrath. Neunte Auflage. 1 Mark 80 Pf.
13. **Konkursordnung** mit Einföhrungsgesetz, Nebengesetzen und Ergänzungen. Von **R. Sydow**. Siebente Auflage. 1 Mark.
14. **Gerichtsverfassungsgesetz** mit Einföhrungsgesetz und Nebengesetzen. Von **R. Sydow**. Siebente Auflage. 80 Pf.
15. **Gerichtskosten gesetz und Gebührenordnung für Gerichtsvollzieher, für Jengen und Sachverständige**. Mit Kostentabellen. Von **R. Sydow**. Fünfte Auflage. 80 Pf.
16. **Rechtsanwaltsordnung für das Deutsche Reich**. Von **R. Sydow**. Dritte Auflage. 60 Pf.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.
J. Guttentag, Berlin SW. 48, Wilhelmstraße 120.

Guttentag'sche Sammlung Deutscher Reichsgesetze.

Text-Ausgaben mit Anmerkungen.

17. **Gebührenordnung für Rechtsanwälte.** Von **R. Sydow.**
Fünfte Auflage. 60 Pf.
18. Reichsgesetz über die **Reichsstempelabgaben (Vorfensteuergesetz)**
mit allen Ausführungsvorschriften. Von Reg.-Assessor **Loeck.**
Siebente Auflage. 3 Mark 30 Pf.
19. Die **Seegesetzgebung.** Von Dr. **Knitschky,** Landgerichtsrath.
Zweite Auflage. 3 Mark 80 Pf.
20. **Krankenversicherungsgesetz.** Von Dr. **E. von Woedtke,**
Director im Reichsamt des Innern. Sechste Auflage. 2 Mark.
21. Die **Konsulargesetzgebung** des Deutschen Reiches. Von Professor
Dr. **Ph. Zorn.** 4 Mark.
- 22 a. **Patentgesetz. Gesetz, betreffend den Schutz von Gebrauchsmustern.**
Gesetz, betreffend das Urheberrecht an Mustern und Modellen. Von
Dr. jur. **R. Stephan,** Kaiserl. Regierungsrath und Mitglied des
Patentamts. Vierte vermehrte Auflage. 1 Mark 60 Pf.
- 22 b. **Gesetz zum Schutz der Waarenbezeichnungen.** Von Dr.
Stephan, Kaiserl. Regierungsrath. Dritte Auflage. 90 Pf.
23. **Unfallversicherungsgesetz** und Gesetz vom 28. Mai 1885. Von
Director Dr. **E. v. Woedtke.** Vierte Auflage. 2 Mark.
24. Reichsgesetz, betr. die **Kommanditgesellschaften auf Aktien u. die**
Aktiengesellschaften. Von **Keyssner,** Kammerger.-Rath u.
Dr. **Simon,** Rechtsanwalt. Vierte Auflage. 1 M.
25. Das Deutsche Reichsgesetz wegen **Erhebung der Brauksteuer.** Von
E. Bertho, Reg.-Rath. 1 M. 60 Pf.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

J. Guttentag, Berlin SW.⁴⁸, Wilhelmstraße 120.

Guttentag'sche Sammlung Deutscher Reichsgesetze.

Text-Ausgaben mit Anmerkungen.

26. Die Reichsgesetzgebung über **Münz- und Bankwesen**, Papiergeld, Prämienpapiere u. Reichsanleihen. Von **Dr. Koch**, Reichsbank-Präsident. Zweite Auflage. 2 Mark 40 Pf.
 27. Die Gesetzgebung, betr. das **Gesundheitswesen** im Deutschen Reich. Von **Dr. jur. C. Goesch** u. Kreisphysikus **Dr. med. J. Karsten**. 1 Mark 60 Pf.
 28. Reichsgesetz, betr. die **Unfallversicherung der bei Bauten beschäftigten Personen**. Von **Mugdan**, Stadtrath. 1 M. 25 Pf.
 29. Reichsgesetz, betr. die **Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften**. Von **L. Parisius**. Siebente Auflage. 1 M. 25 Pf.
 30. Reichsgesetz, betr. die **Invalidthäts- und Altersversicherung**. Von Director **Dr. E. von Woedtke**. Fünfte Auflage. 2 Mark.
 31. Reichsgesetz, betr. die **Gewerbegerichte**. Von **L. Mugdan**, Stadtrath. Dritte Auflage. 1 Mark 50 Pf.
 32. Reichsgesetz, betr. die **Gesellschaften mit beschränkter Haftung**. Von **Ludolf Parisius**. Dritte Auflage. 1 M.
 33. Das **Vereins- und Versammlungsrecht** in Deutschland. Von **Dr. E. Ball**, Rechtsanwalt. 2 Mark 25 Pf.
 34. Reichsgesetz, betr. die **Abzahlungsgeschäfte**. Von **J. Hoffmann**, Kais. Geh. Regierungsrath. 95 Pf.
 35. Die **Reichs-Eisenbahngesetzgebung**. Von **W. Coermann**, Kais. Amtsrichter. 2 Mark 25 Pf.
 36. Gesetze, betr. die **privatrechtlichen Verhältnisse der Binnenschifffahrt und der Flößerei**. Von **H. Makower**. 2 Mark.
-

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

J. Guttentag, Berlin SW.⁴⁸, Wilhelmstraße 120.

Guttentag'sche Sammlung Deutscher Reichsgesetze.

Text-Ausgaben mit Anmerkungen.

37. Gesetz zur **Belämpfung des unlauteren Wettbewerbes**. Von **Dr. R. Stephan**, Kais. Regierungsrath. 80 Pf.
- 38/39. **Bürgerliches Gesetzbuch nebst Einführungs-gesetz**. In Verbindung mit Prof. **Dr. André**, Amtsrichter **Greiff**, Gerichtsassessor **Ritgen**, Staatsanwalt **Dr. Unzner** herausgegeben von Reichsgerichtsrath **Dr. Achilles**. 8°. Gebunden 5 M. 50 Pf.
- Dieser Band ist in größerem Format erschienen!**
40. Gesetz, betr. die **Pflichten der Kaufleute bei Aufbewahrung fremder Werthpapiere (Depotgesetz)**. Von **Lusensky**, Geh. Regierungsrath. 90 Pf.
41. **Börsengesetz** nebst allen **Ausführungs-Anweisungen**. Unter Mitwirkung des kais. Geh. Ober-Regierungsraths **Wermuth** bearbeitet von **Brendel**, kommiss. Hilfsarbeiter im Reichsamt des Innern. 1 M. 50 Pf.
42. **Reichs-Grundbuchordnung**. Vom 24. März 1897. Von Prof. **Dr. O. Fischer**. 1 M.
43. Reichsgesetz über die **Zwangsversteigerung** und die **Zwangsverwaltung**. Vom 24. März 1897. Von **Dr. J. Knoch**, Geh. Reg.-Rath und Prof. **Dr. O. Fischer**. 1 M. 20 Pf.
44. Reichsgesetze über **Auswanderung, Ausbürgerung** und **Einbürgerung** nebst den Vorschriften über die rechtlichen Beziehungen der im Ausland lebenden Deutschen zum Deutschen Reich. Von Prof. **Dr. F. Stoerk**. ca. 1 M. 50 Pf.
45. Das **neue Handwerker-gesetz**. Mit Einleitung und ausführlichen Erläuterungen von **Dr. jur. L. Wilhelmi**, Kais. Geh. Ober-Regierungsrath und vortragender Rath im Reichsamt des Innern. ca. 1 M. 50 Pf.
-

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

J. Guttentag, Berlin SW.⁴⁸, Wilhelmstraße 120.

Preussische Gesetze.

Text-Ausgaben mit Anmerkungen. Taschenformat, cartonnirt.

1. **Verfassungs-Urkunde** für den Preussischen Staat nebst Ergänzungsgesetz- und Ausführungsgesetzen. Mit Einleitung und Kommentar von Prof. Dr. **Adolf Arndt**. Dritte Auflage. 2 Mark 25 Pf.
2. Preussische **Beamten-Gesetzgebung**. Von **C. Pfafferoth**, Kanzleirath. Dritte Auflage. 1 Mark 50 Pf.
3. Die Preuss. Gesetzgebung, betr. die **Zwangsvollstreckung** in das unbewegliche Vermögen. Von **Dr. J. Krech**, Geh. Reg.-Rath und Prof. **Dr. O. Fischer**. Dritte Auflage. 1 Mark.
4. Die Preuss. Gesetze, betr. das **Notariat** einschließlich der **Gebührenordnung für Notare** vom 25. Juni 1895. Von **R. Sydow** und **A. Hellweg**. Dritte Auflage. 1 Mark 60 Pf.
5. Gesetz vom **24. April 1854** (betr. die **außerrechtliche Schwängerung**.) Von **Dr. H. Schulze**. 75 Pf.
6. Die Preussischen **Ausführungsgesetze** und Verordnungen zu den **Reichs-Zustitzgesetzen**. Von **R. Sydow**. Dritte Aufl. 2 M. 40 Pf.
7. **Allgem. Gerichtsordnung** und Konkursordnung v. 8. Mai 1855. Von **F. Vierhaus**. Zweite Auflage in Vorbereitung.
8. **Vormundschaftsordnung** nebst allen dazu erlassenen Nebengesetzen und Verfügungen. Von **Schultzenstein**, Obergerichtsrath. Dritte Auflage. 1 Mark 50 Pf.
9. Die Preussische **Grundbuchgesetzgebung**. Mit Einleitung und Formularen. Von Professor **Dr. O. Fischer**. Dritte Auflage. 1 Mark 20 Pf.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

J. Guttentag, Berlin SW.⁴⁸, Wilhelmstraße 120.

Guttentag'sche Sammlung Preussischer Gesetze.

Text-Ausgaben mit Anmerkungen.

10. **Einkommensteuergesetz.** Von **Meitzen.** Dritte Auflage von **A. Fernow,** Ober-Regierungsrath. 1 Mart.
11. **Gewerbesteuer-Gesetz.** Von **A. Fernow,** Ober-Regierungsrath. Zweite Auflage. 90 Pf.
12. **Allg. Berggesetz** f. d. Preuß. Staaten. Von **Engels,** Ober-Berg-rath. Zweite Auflage. 1 Mart 60 Pf.
13. **Ergänzungssteuer-Gesetz** (Vermögenssteuergesetz). Von **A. Fernow,** Ober-Regierungsrath. Zweite Auflage. 1 Mart.
14. **Kommunalabgabengesetz** und Gesetz wegen Aufhebung direkter Staatssteuern. Von **F. Adickes.** Zweite Auflage. 1 Mart 25 Pf.
15. **Die Kreisordnungen** für den Preuß. Staat. Von **O. Kolisch,** Landgerichtsrath. 4 Mart.
16. Preuß. Ausführungs-Anweisung zu §§ 16 u. ff. der Gewerbe-Ordnung, betr. **Genehmigung gewerblicher Anlagen.** Von Gewerbe-rath **Dr. v. Rüdiger.** 1 Mart 60 Pf.
17. **Gerihtsloftengesetz.** Mit Kostentabellen. Von **Dr. P. Siméon.** Zweite vermehrte Auflage. 1 Mart 60 Pf.
18. **Stempelsteuergesetz.** Mit Ausführungsbestimmungen. Von **Gaupp,** Geh. Regierungsrath und Reg.-Assessor **P. Loeck.** Dritte Auflage. 3 Mart 80 Pf.
19. **Jagdsteingesez.** Mit ausführlichen Erläuterungen. Von **F. Kunze,** Oberverwaltungsgerichtsrath. 1 Mart 60 Pf.
20. **Das Erbschaftsteuergesetz.** Mit ausführlichen Erläuterungen. Von Reg.-Assessor **P. Loeck.** 1 Mart 80 Pf.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

J. Guttentag, Berlin SW.⁴⁸, Wilhelmstraße 120.

Guttentag'sche Sammlung
Nr. 43. Deutscher Reichsgesetze. Nr. 43.
Text-Ausgaben mit Anmerkungen.

Das Reichsgesetz
über die
Zwangsversteigerung und die
Zwangsverwaltung
vom 24. März 1897
nebst dem Einführungsgesetze.

Text-Ausgabe mit Einleitung, Anmerkungen und
Sachregister

von

Dr. F. Arch,
Kais. Geh. Regierungsrath
in Berlin.

Dr. O. Fischer,
o. ö. Professor der Rechte
in Breslau.

Berlin SW. 48.
Wilhelmstraße 119/120.
J. Guttentag, Verlagshandlung.
1897.

Inhaltsübersicht.

	Seite
Einleitung.	1—9
Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung.	
Erster Abschnitt. Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung von Grundstücken im Wege der Zwangsvollstreckung.	
Erster Titel. Allgemeine Vorschriften. §§ 1—14	10—23
Zweiter Titel. Zwangsversteigerung.	
I. Anordnung der Zwangsversteigerung. §§ 15—27	23—36
II. Aufhebung und einstweilige Einstellung des Verfahrens. §§ 28—34	36—41
III. Bestimmung des Versteigerungstermins. §§ 35—43	41—47
IV. Geringstes Gebot. Versteigerungsbedingungen. §§ 44—65	47—67
V. Versteigerung. §§ 66—78	68—77

	Seite
VI. Entscheidung über den Zuschlag. §§ 79—94	77—89
VII. Beschwerde. §§ 95—104	89—94
VIII. Vertheilung des Erlöses. §§ 105 bis 145	95—125
Dritter Titel. Zwangsverwal- tung. §§ 146—161	126—137
Zweiter Abschnitt. Zwangsversteige- rung von Schiffen im Bege der Zwangs- vollstreckung. §§ 162—171.	138—147
Dritter Abschnitt. Zwangsversteige- rung und Zwangsverwaltung in be- sonderen Fällen. §§ 172—184	148—156
Einführungsgesetz zu dem Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung	157—166
Sachregister	166—182

Abkürzungen.

- I = Entwurf eines Gesetzes betreffend die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen. —
M. = Motive zu diesem Entwurf. (Amtliche Ausgabe; Berlin J. Guttentag 1889).
- II = Entwurf des Bundesraths. — Vorlage an den Reichstag. — D. = Denkschrift zu diesem Entwurf. (Drucksachen des Reichstags, 9. Legislaturperiode IV. Session 1895/97 Nr. 607).
- Die Ziffern hinter I und II bedeuten die §§; hinter M. und D. die Seiten.
- R. B. = Bericht der Reichstagskommission (Drucksachen Nr. 685).
-
- A. = Anmerkung.
- B. I = Bayerisches Gesetz betr. die Zwangsvollstreckung u. f. w. vom 23. Februar 1879.
- B. II = Bayerisches Gesetz vom 29. Mai 1886.
- BGB. = Bürgerliches Gesetzbuch — Denkschrift zum Entw. III BGB. = Denkschrift zur Reichstagsvorlage. (J. Guttentag 1896.)
- C.P.O. = Civilprozeßordnung.
- E.G. = Einführungsgesetz vom 24. März 1897.
- E.G.B.G. = Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch.
- G.B.O. = Grundbuchordnung vom 24. März 1897.
- H.G.B. = Handelsgesetzbuch.
- Pr. = Preussisches Gesetz betr. die Zwangsvollstreckung u. f. w. vom 13. Juli 1883.
- R. = Entscheidungen des Reichsgerichts in Civilsachen.
- R.A.O. = Rechtsanwaltsordnung.

VIII

Abkürzungen.

- Ⓒ. = Sächsisches Gesetz betr. die Zwangsversteigerung
u. f. w. vom 15. August 1884.
ZVG. = Zwangsversteigerungsgesetz vom 24. März 1897.
-

Wo §§ ohne weiteren Zusatz citirt sind, handelt es
sich um §§ des ZVG. — Die kleineren Ziffern neben den
Paragraphenzahlen bezeichnen deren Absätze.

Einleitung.

Das vorliegende Gesetz behandelt die Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung nur in Bezug auf Grundstücke und andere Grundbuchobjekte, sowie in Bezug auf Schiffe. In erster Linie handelt es sich um die Vornahme dieser Maßregeln zum Zwecke der Zwangsvollstreckung wegen einer Geldforderung oder einer dinglichen, auf Geld gerichteten Verhaftung. Daneben tritt aber im Weiteren Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung im Konkurse und die Zwangsversteigerung von Nachlaßgrundstücken auf Antrag eines Erben, sowie die Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung einer Gemeinschaft.

Die Civilprozeßordnung für das Deutsche Reich vom 30. Januar 1877 hatte die Zwangsvollstreckung insofern systematisch ganz in sich aufgenommen, als die Allgemeinen Bestimmungen des 1. Abschnitts des 8. Buches sich auf Zwangsvollstreckungen aller Art bezogen. Dagegen hatte sie von den einzelnen Arten der Zwangsvollstreckung

die wichtigste, nämlich die Zwangsvollstreckung wegen einer Geldforderung, nur insoweit geordnet, als Befriedigung aus dem beweglichen Vermögen des Schuldners gesucht wurde.

Für die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen waren dagegen nur drei Spezialpunkte in den §§ 755–757 C.P.D. geordnet, während im Uebrigen auf die Landesgesetze verwiesen wurde. Der Grund dazu lag in dem engen Zusammenhang mit dem zur Zeit ebenfalls nur landesrechtlich geordneten materiellen Grundstücksrechte.

Das Inkrafttreten der C.P.D. machte es nun aber nothwendig, daß fast alle Gliedstaaten des Reiches das Landesrecht einer Revision unterzogen, welche in den meisten Staaten zu einer vollständigen Neuordnung der Materie führte.

In Preußen hatte man sich zunächst mit dem novellenartigen Gesetze vom 4. März 1879 begnügt. Man ging dann aber in dem Gesetze, betreffend die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen vom 13. Juli 1883, dazu über, eine umfassende Kodifikation der Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen zu geben, welche inzwischen in der ganzen Monarchie mit Ausnahme der ehemals nassauischen Gebietstheile und der Insel Helgoland eingeführt ist. Dieses Gesetz stellt sich aber auch materiell als eine wirthschaftlich bedeutungsvolle Reform des Subhastationsrechts dar, indem

es das sog. Deckungs- und Uebernahmeprinzip zum Ausgangspunkte nahm, nach welchem die Zwangsversteigerung nur dann erfolgen darf, wenn die dem Antragsteller vorgehenden Berechtigten durch Uebernahme seitens des Ersteher's bez. Anweisung auf den Preis vollständig gedeckt werden.

Diese Reform wirkte auch insofern bahnbrechend, als das Königlich sächsische Gesetz vom 15. August 1884, und das bayerische Gesetz vom 29. Mai 1886 ihr gefolgt sind.

Das am 1. Januar 1900 in Kraft tretende Bürgerliche Gesetzbuch für das Deutsche Reich vom 18. August 1896 hat, allerdings mit weitgehenden Vorbehalten für das Landesrecht, ein einheitliches Sachenrecht auch für Grundstücke und andere Immobilien geschaffen.

Nunmehr war die Möglichkeit gegeben, auch die Zwangsvollstreckung in diese Gegenstände reichsrechtlich einheitlich zu regeln, und es fehlte auch für die Zukunft an jedem Anlaß, diese Regelung einem besonderen Gesetze vorzubehalten und nicht vielmehr der C.P.D. einzuverleiben.

Art. 1 des GG BGB. hat nun gleichwohl zwar diese einheitliche Regelung vorgesehen, er hat sie aber nicht in die C.P.D. gewiesen, sondern ein besonderes Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung in Aussicht gestellt, welches gleichzeitig mit dem BGB. in Kraft treten soll.

Den ersten Entwurf eines derartigen Gesetzes hatte die von dem Bundesrathe berufene Kommission zur Ausarbeitung des Entwurfes eines Bürgerlichen Gesetzbuchs in erster Lesung auf Beschluß des Bundesraths vom 14. Juni 1888 aufgestellt und bereits im Jahre 1889 veröffentlicht. *) Die Vorarbeiten, insbesondere die Berathungsprotokolle sind ebensowenig veröffentlicht, wie bei dem BGB. selbst. Dagegen sind die von Hülfssarbeitern der Kommission auf Grund der Vorarbeiten ausgearbeiteten Motive dem veröffentlichten Entwurf beigegeben. Auch dieser Entwurf hatte seine Vorbilder in dem preussischen Gesetz vom 13. Juli 1883 und den ihm folgenden Modifikationen; so daß er also namentlich an dem Deckungsprinzip und der freilich etwas anders geregelten Uebernahme festhielt.

Die an dem Sachenrecht des Entwurfs des BGB. nach der ersten Lesung vorgenommene durchgreifende Umgestaltung machte auch eine Umbearbeitung des Subhastationsgesetzes erforderlich. Diese ist erst nach dem Zustandekommen des BGB. erfolgt. Sie enthält zahlreiche Abweichungen, bei welchen die Wünsche der Kritik berücksichtigt sind,

*) Entwurf einer Grundbuchordnung und Entwurf eines Gesetzes betreffend die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen. Ausgearbeitet durch die von dem Bundesrathe berufene Kommission. Nebst Motiven. Amtliche Ausgabe. Berlin. Verlag von J. Guttentag. 1889.

auch eine Vereinfachung des Verfahrens erstrebt ist. Dahin gehören die Zulassung von Zahlungsfristen, sowie einer außergerichtlichen Kaufgeldvertheilung, und die Bestimmung des geringsten Gebots bei Gesamthypotheken. Das grundlegende Prinzip wurde aber beibehalten.

Dieser zweite Entwurf, welcher den Titel trägt: „Entwurf eines Gesetzes über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung“ wurde demnächst vom Bundesrath als Reichstagsvorlage angenommen und nebst dem dazu gehörigen Entwurf eines Einführungsgesetzes unter dem 12. Dezember 1896 dem Reichstage vorgelegt. Diesem zweiten Entwurfe ist statt der Motive eine kürzere Denkschrift beigegeben (Nr. 607 der Drucksachen des Reichstages). Im Reichstage wurde die erste Lesung (Sten. Ber. S. 3941—53) am 16. Dezember 1896 vorgenommen. Sie endete mit der Verweisung des Entwurfs an die 16. Kommission, welche die Berathung am 22. Februar 1897 beendete. Den Vorsitz führte der Abgeordnete Dr. von Cuny, während der Abgeordnete Dr. von Buchka als Berichterstatter fungirte. Der Bericht bildet die Nr. 685 der Drucksachen des Reichstages. Die von der Kommission beschlossenen Aenderungen sind nur von untergeordneter Bedeutung. Neue Paragraphen sind überhaupt nicht eingefügt, so daß die Paragraphennummern des Gesetzes und des zweiten Entwurfs dieselben sind.

Der Reichstag hat sodann am 26. Februar 1893. in zweiter Lesung und am 8. März 1897 in dritter Lesung den unveränderten Kommissionsentwurf im Ganzen einstimmig angenommen.

Vom Bundesrath wurde die unveränderte Annahme beschlossen. Das Gesetz ist am 24. März 1897 vom Kaiser vollzogen und unter Nr. 2372 nebst (Einführungsgesetz Nr. 2373) in der am 3. April 1897 in Berlin ausgegebenen Nummer des RGBl. veröffentlicht worden.

Das Gesetz dient in seinem ersten Abschnitt (§§ 1—161) zunächst der Zwangsvollstreckung in Grundstücke und andere Immobilien. Für Grundstückspfandrechte ist gesetzlich bestimmt, daß die Befriedigung aus dem verhafteten Grundstück nur im Wege der Zwangsvollstreckung erfolgt (§§ 1147, 1192, 1199, BGB.). Für persönliche Forderungen ergiebt sich dieses ohne Weiteres aus der GPD. In beiden Richtungen ergänzt also das Gesetz die GPD. und ist so anzuwenden, wie wenn es Bestandtheil der GPD. selbst wäre. Es finden deshalb auf die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen aus der GPD. nicht nur die allgemeinen Bestimmungen über Zwangsvollstreckung, sondern auch die sonstigen allgemeinen Bestimmungen soweit Anwendung, als sie nicht durch das Gesetz oder die Natur der Sache ausgeschlossen sind.

Außerdem findet aber auch neben diesem Gesetze der spezielle Abschnitt der GPD. Anwendung,